

# Takt bei Metrum (Gedichte)

**Beitrag von „Aktenklammer“ vom 30. November 2005 10:26**

Im Sprachbuch ist als Beispiel das Metrum von "Einkehr"

Bei einem WIRte, wundermild;  
da war ich jüngst zu Gaste;  
ein goldner Apfel war sein Schild  
an einem langen Aste.

Es war der gute Apfelbaum,  
bei dem ich eingekehret;  
mit süßer Kost und frischem Schaum  
hat er mich wohl genähret.

Es kamen in sein grünes Haus  
viel leichtbeschwingte Gäste;  
sie sprangen frei und hielten Schmaus  
und sangen auf das beste.

Ich fand ein Bett zu süßer Ruh  
auf weichen, grünen Matten;  
der Wirt, er deckte selbst mich zu  
mit seinem kühlen Schatten.

Nun fragt' ich nach der Schuldigkeit,  
da schüttelt' er den Wipfel.  
Gesegnet sei er allezeit  
von der Wurzel bis zum Gipfel!

so angegeben:

x|Xx|Xx|Xx|X  
x|Xx|Xx|Xx  
....

Also immer mit Auftakt.